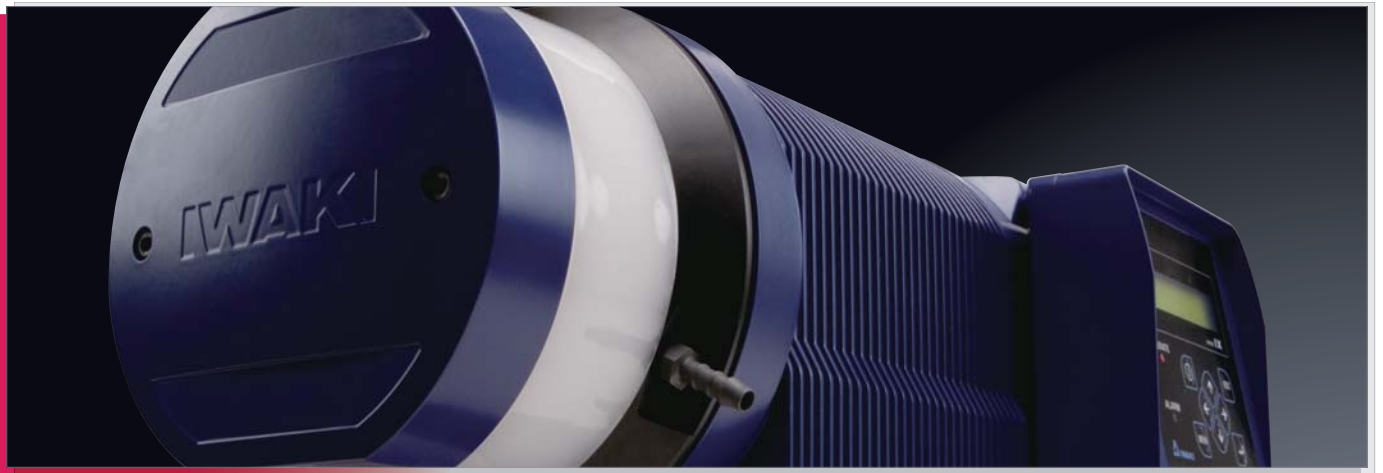


# IWAKI

# IX

Serie

## Neue Generation fortschrittlichster Dosierpumpen-Technologie



Höchste Präzision und einfache Bedienung als Lösung für jede Dosieranwendung.



*Neue Generation fortschrittlicher  
Dosierpumpen-Technologie!*



# ichster

**750:1**

Regelbereich

**±1%**höchst  
präzisebis  
zu **70%**Energieer-  
sparnis

**Höchste Präzision und einfache Bedienung als Lösung für jede Dosieranwendung.**

Mit der IX Serie erweitert Iwaki sein Dosierpumpenprogramm um digital gesteuerte, direkt angetriebene Membranpumpen. Die jahrelange Erfahrung in der Motortechnologie ermöglichte eine präzise, energieeffiziente Dosierpumpe mit sehr hoher Auflösung.

Die IX Serie erfüllt alle Ansprüche modernster, automatischer Chemikaliendosierung von der Wasseraufbereitung bis zu industriellen Prozessen.

• Der Regelbereich der S6 Ausführung ist 150:1.



IX-C150TC



IX-C150S6



## Großer Regelbereich

Mit einem bürstenlosen Gleichstrommotor werden sowohl Ansaug- als auch Dosiergeschwindigkeit geregelt. Hierdurch wird ein großer Regelbereich von 750:1 von 0,2 l/h bis 150 l/h erreicht.  
(S6 Ausführung: 150:1)

## Energiesparend & umweltfreundlich

Durch den Einsatz von Spiralzahnradern und der geänderten Federunterstützung konnte der Energieverbrauch um bis zu 70 % reduziert werden, verglichen mit herkömmlichen Rückfederkonstruktionen.

## Präzise Chemikaliendosierung

Die innovative Ventilkonstruktion sorgt im Zusammenspiel mit dem regelbaren Antrieb, der Ansaug- und Fördergeschwindigkeit regelt, für präziseste Dosierung ( $\pm 1\%$ ) über den gesamten Förderbereich. Und das zu dem Preis einer mechanisch angetriebenen Membranpumpe.

## Effizientes Pumpenkopfdesign garantiert hohe Kompression

Schnelles Ansaugen ohne Lufteinschlüsse wird durch das hohe Kompressionsverhältnis bei fixierter (maximaler) Hublänge erreicht.

### Maximale Saughöhe: 2 m

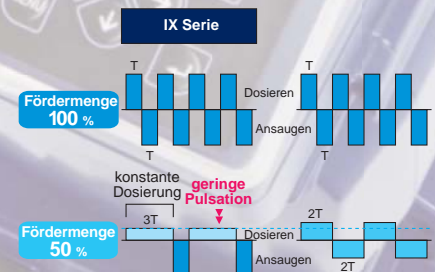
mit offener Dosierleitung und trockenen Ventilen  
(S6 Ausführung: 1 m / trocken)

### Maximaler Förderdruck: 4 bar

(bei Standardverrohrung)

## Konstantes Dosieren mit geringer Pulsation

Die Dosierkontrolle erfolgt über die Fördergeschwindigkeitseinstellung (bei fixierter Ansauggeschwindigkeit) und garantiert konstante Dosiermengen über den gesamten Förderbereich. Somit wird gleichzeitig die Auswirkung der Inertialkraft und -last auf die Druckleitung reduziert.



## Entspricht internationalen Standards

Durch das integrierte Schaltnetzteil (AC 100 - 240 V) kann die IX Serie weltweit eingesetzt werden. Sie entspricht den UL & CE Standards. Antriebs- und Steuereinheit sind separat nach IP65 abgedichtet.

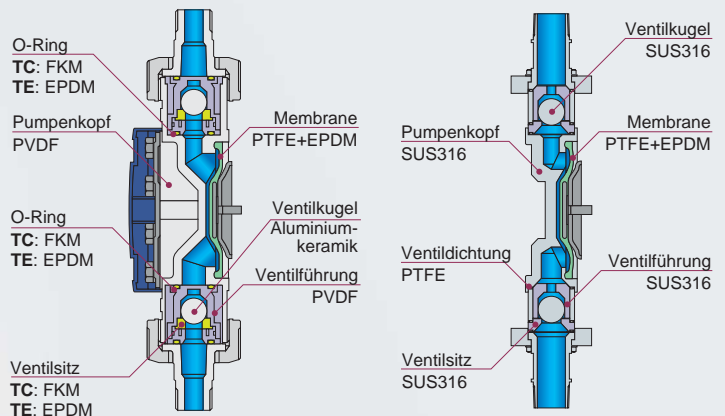
# Chemikaliendosierung, fortschrittlich, energieeinsparend & umweltfreundlich



## Konstruktion & Materialien

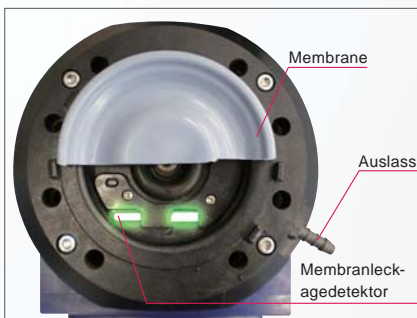
IX-C150TC, IX-C150TE

IX-C150S6

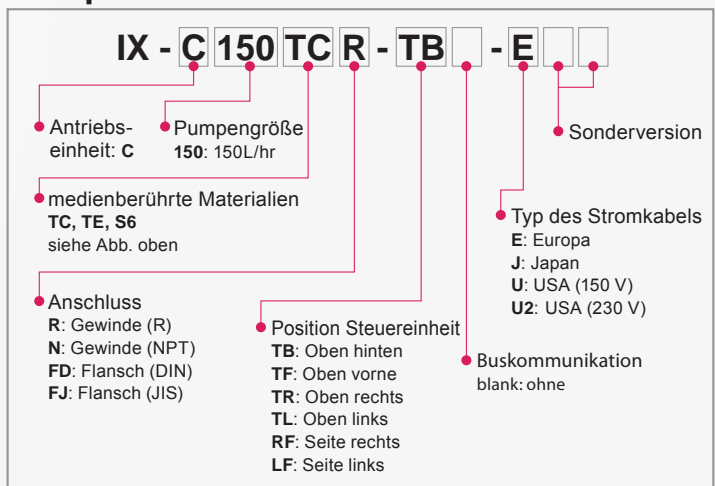


### Erhöhte Sicherheit

Für ein Optimum an Sicherheit sind alle Modelle mit einem Membranleckagedetektor ausgestattet. Zusätzlich sorgt der seitliche Auslass selbst bei beschädigter Membrane für einen sicheren Betrieb. Zudem schützt ein weiterer Sensor vor anormalen Betriebsbedingungen wie zu hohem Förderdruck durch Verstopfung oder unzulässigem Betrieb. Eine spezielle, vertauschsichere Konstruktion verhindert die falsche Montage der Ventile.



### Pumpenschlüssel



### Spezifikation der Pumpe

Modell	Fördermenge (l/h)	max. Förderdruck (bar)	Anschluss	
			Gewinde	Flansch
IX-C150	TC	4,0	R3/4 oder 3/4NPT	JIS10K 20A oder DIN PN16 DN20
	TE			
	S6			

- Die max. Fördermenge wird beim Betrieb mit klarem Wasser bei Raumtemperatur und max. Förderdruck erreicht. Bei geringerem Druck erhöht sich die Fördermenge.
- max. Viskosität: 1.000 mPas (cP)
- Medientemperaturbereich: 0 - 50°C (TC, TE) 0 - 80°C (S6)  
keine Änderung der Viskosität, nicht gefroren, keine Partikel
- Betriebstemperatur: 0 - 50°C (Installation nur innen)
- Feuchtigkeitsbereich: 0 - 90% RH (keine Kondensation in der Steuereinheit)
- für weitere Anschlüsse nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf

# Einfacher Betrieb für eine Vielzahl von Applikationen

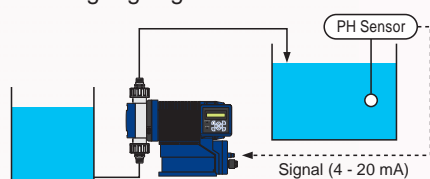


## Automatische Steuerung

Die IX Serie ist mit den Modi Analog, Puls, Charge bzw. Intervallcharge ausgestattet.

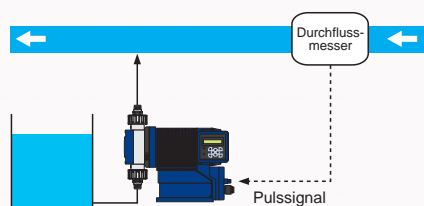
### Analog Betrieb

Die Pumpe arbeitet nach einem 4 - 20 mA Eingangssignal eines Sensors.



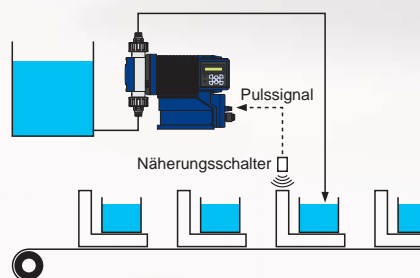
### Puls Betrieb

Bei Kombination mit einem Durchflussmesser oder Kontaktwasserzähler, dosiert die IX exakt proportional zum Hauptfluss.



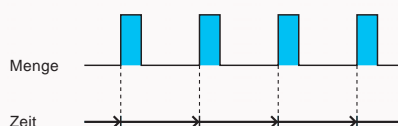
### Chargen Betrieb

Der Chargen Betrieb erfolgt über die selbsterklärende Tasten-Programmierung und wird über ein Pulssignal gestartet.



### Chargen Intervall Betrieb

Auch hier erfolgt die Einstellung über die selbsterklärende Tasten-Programmierung und wird durch ein Pulssignal gestartet.



## Kavitationsschutz

Bei der Dosierung viskoser Medien kann die Ansaughubgeschwindigkeit so eingestellt werden, daß Kavitation vermieden wird. (programmierbare Ansaughubgeschwindigkeit: 75, 50 oder 25 % der normalen Geschwindigkeit)

## Entlüften

Mit einer Tastenkombination bzw. über ein Kontaktsignal (AUX) läuft die Pumpe in jedem Modus mit max. Hubfrequenz zur schnellen Entlüftung.

## Kalibrierung

Die Pumpe wird vor Auslieferung kalibriert. Wir empfehlen jedoch dies nach der Systeminstallation vor der Inbetriebnahme zu wiederholen.

## Betriebsdaten

Auf dem internen Speicher werden Daten wie Standby-Zeit, Betriebszeit, Hubzahl sowie die Einschalthäufigkeit gesichert.

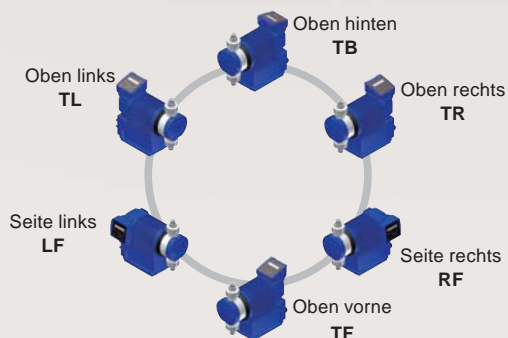
## Wartungsmodus

In diesem Modus kann man die Membran mit Teilhüben nach vorne bewegen, um den Austausch zu erleichtern.



### Anwenderfreundliches Design

Bei der Position der Steuereinheit kann man zwischen 6 verschiedenen Positionen wählen. Ein LCD Display mit Hintergrundbeleuchtung und optimiertem Tastenfeld unterstützt die Bedienerfreundlichkeit.

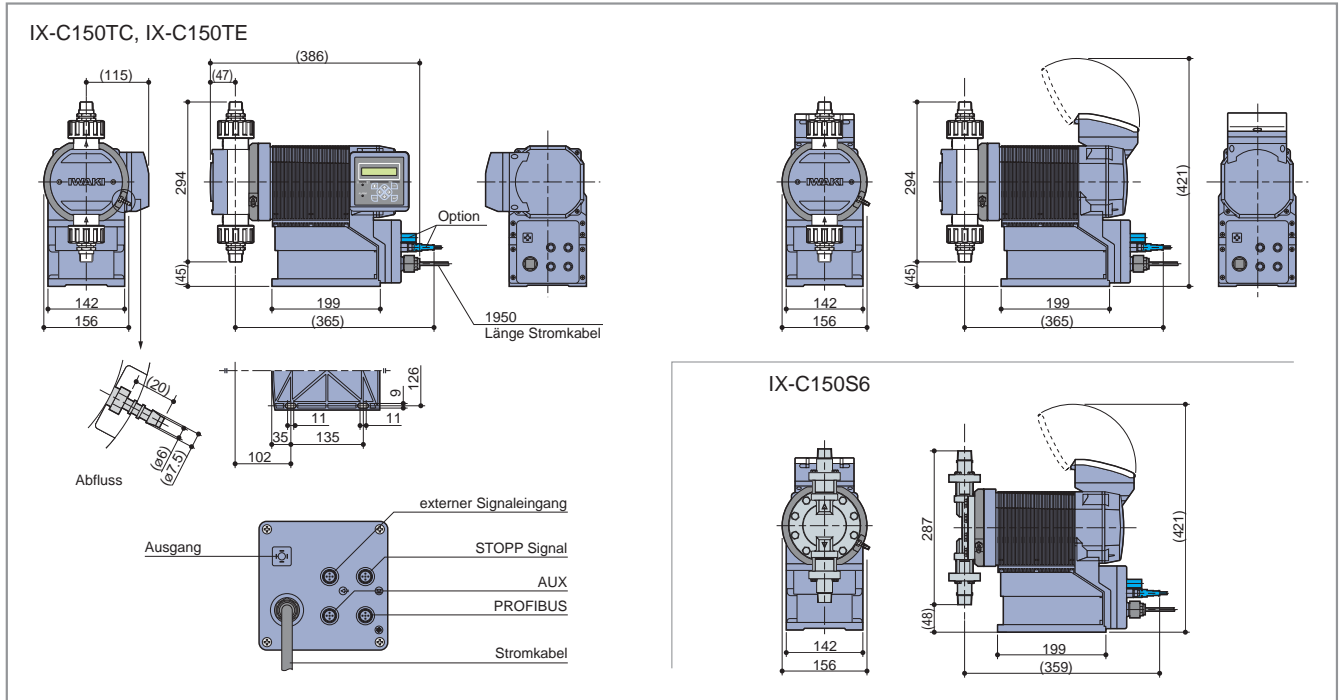


### Spezifikation der Steuereinheit

Anzeige	LCD	16 x 2 LCD mit Hintergrundbeleuchtung	
	LED	Betrieb / Stop / Alarm	
Betrieb	Drucktasten	START / STOP             MENU             ESC             Enter Auf             Ab             Links             Rechts	
	MAN (Manuell)	200 ml/h - 150 l/h	
Betriebsmodus	EXT	Analog	4 - 20, 0 - 20, 20 - 4, 20 - 0 mA
		Puls	0,01560 ml/PLS - 300 ml/PLS
		Charge	15,6 ml/PLS - 300 l/PLS
		Charge Intervall	Zeit: 0 - 9 Tage, 0 - 23 Std., 1 - 59 Min. Menge: 15,6 ml - 300 l
Steuerfunktion	STOP	stoppt Betrieb bei Signaleingang	
	Ansaugen	max. Hubfrequenz durch gleichzeitiges Drücken der Auf- / Ab-Tasten	
	Anlaufsperr	stoppt Betrieb bei Signaleingang	
	AUX	Betrieb mit max. Hubfrequenz bei Signaleingang	
Eingang <sup>Bem. 1</sup>	STOP/Pre-STOP/AUX/Anlaufsperr	potentialfreier Kontakt oder Open Kollektor	
	Analog	0 - 20 mADC (interner Widerstand ist 200 Ω)	
	Puls	potentialfreier Kontakt oder Open Kollektor (max. Pulsfrequenz ist 100 Hz)	
Ausgang	Alarm 1 <sup>Bem. 2</sup>	potentialfreier Kontakt (mechanisches Relais) AC 250 V; 3 A (Wirklast) wählbar: STOP, Pre-stop, Anlaufsperr, Leckagedetektion und Überlast	
	Alarm 2 <sup>Bem. 2</sup>	potentialfreier Kontakt (PhotoMOS Relais) AC 250 V; 3A (Wirklast) wählbar: STOP, Pre-stop, Anlaufsperr, Leckagedetektion und Überlast	
	Strom	DC 12 V; max. 30 mA	
Sicherheitsfunktion	Membranleckagedetektor	Pumpe stoppt, wenn Membran beschädigt ist.	
	Überlastdetektor	Pumpe stoppt, wenn Pumpenlast zu hoch ist.	
Anschlussspannung	AC 100 - 240 V    50 / 60 Hz		

Bem. 1 + 2: Zum Anschluss der Signaleingänge und -ausgänge sind separate Stecker nötig (siehe optionales Zubehör).

## Abmessungen [mm]



## Optionales Zubehör



DIN 5-Pin Kabel für externes Steuer-signal (5 m)

Artikelnr.: IX0018



DIN 4-Pin Kabel für STOP- und Pre-STOP (5 m)

Artikelnr.: IX0019



DIN 4-Pin Kabel für Ausgangs-Signal (5 m)

Artikelnr.: IX0020

● Die aktuellen Pumpen können sich von den Abbildungen unterscheiden. ● Spezifikationen können sich ohne Ankündigung ändern. ● Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:



**IWAKI EUROPE GmbH**

Siemensring 115, 47877 Willich / Postfach 50 02 54, 47870 Willich

Telefon: 02154 / 9254-50

Telefax: 02154 / 9254-55

Internet: [www.iwaki.de](http://www.iwaki.de)

E-Mail: [info@iwaki.de](mailto:info@iwaki.de)